

Demnächst ...

Bakterielle Vaginitis

Die bakterielle Vaginitis ist eine der häufigsten Beschwerdebilder in der gynäkologischen Praxis. Betroffen sind vor allem sexuell aktive Frauen, aber auch ohne Geschlechtsverkehr tritt die Infektion auf. Bei schwangeren Frauen erhöht die Vaginitis das Frühgeburtsrisiko. Welches sind die Ursachen, wie diagnostiziert man die Erkrankung, und wie lässt sie sich therapeutisch behandeln?

Depressionen bei Frauen

Frauen leiden häufiger an Depressionen als Männer, und die Symptomatik und der Verlauf unterscheiden sich. Die Gründe für die Krankheitshäufung sind vielfältig. Zum einen handelt es sich um vermeintliche Unterschiede, weil etwa die Diagnose Depression bei Frauen eher gestellt wird. Es gibt aber auch echte Häufigkeitsunterschiede zwischen Männern und Frauen. Diese sind zum Teil biologisch, zum Teil psychosozial und kulturell, häufig aber multifaktoriell zu erklären.

Jede Frau erlebt ihre Wechseljahre anders

Die schulmedizinische Behandlung der vasomotorischen und lokal vaginalen Menopausebeschwerden greift unverändert auf Östrogene zurück, allenfalls auf Antidepressiva, Neurontin oder Phytotherapeutika.

FMP

■ Mitteilungen der
Foederatio Medicorum Practicorum /
Foederatio Medicarum Practicarum

APA

■ Die Ärzte mit Patientenapotheke
informieren

ARS MEDICI

Schweizer Zeitschrift für Hausarztmedizin

Offizielles Organ

Ärzte mit Patientenapotheke (APA);
Vereinigung der selbstdispensierenden Ärzte der Schweiz

Offizielles Organ / Organe officiel

Foederatio Medicorum Practicorum (FMP)
Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Redaktion

Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Dr. med. Halid Bas, Zürich
Tel. 044-462 10 09, Fax 044-462 10 09
E-Mail: halid.bas@rosenfluh.ch

Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i. Br.
Tel. 0049-761 707 19 66, Fax 0049-761 707 38 69
E-Mail: uwe.beise@rosenfluh.ch

Dr. Renate Bonifer, Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: renate.bonifer@rosenfluh.ch

Sekretariat/Administration

Rosenfluh Publikationen AG
Anna Marino
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Anzeigenregie

Rosenfluh Media AG
Manuela Bleiker
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51

Anzeigenverkauf

Susi Glaus, SuMed Advertising
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

Satz und Gestaltung

Christophe Spichiger
Tel. 052-675 51 74, Fax 052-675 50 62
E-Mail: spichiger@rosenfluh.ch

Druck, Ausrüstung, Versand

AVD Goldach, CH-9403 Goldach

Abonnementsdienst

ARS MEDICI
EDP Services AG
Ebenastrasse 10 / Postfach, 6048 Horw
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise

Erscheint 25 x jährlich
Jahresabonnement: Fr. 138.-
Europa: Fr. 229.-, übriges Ausland: Fr. 306.-
Einzelhefte: Fr. 15.- (inkl. Porto, plus MWST)
Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

Copyright

Rosenfluh Publikationen AG, Neuhausen a/Rhf.

Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugsweise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Hinweise

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im Speziellen für Dosierungsanweisungen.

Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt sich die Autorenschaft damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann. Bei einer Zweitveröffentlichung werden der Autor informiert und die Quelle der Erstpublikation angegeben.

98. Jahrgang; ISSN 0004-2897

Diese Zeitschrift wird im
EMBASE/Excerpta Medica indiziert.

Regelmässige und unregelmässige Beilagen:

Ars Medici Dossier: R. Altorfer
Gynäkologie: B. Hirrle
Medicos: G. Stauber
Pädiatrie: C. Reinke
Phytotherapie: C. Bachmann
Ernährungsmedizin: C. Reinke
Psychiatrie & Neurologie: N. Mittermeier

ARS MEDICI ist online einsehbar unter
www.arsmedici.ch